

„Clarenbachschiff“ ist gewachsen

Gudula Maria Schneider über die Förderschule

SOEST ■ „Ich finde es gut, dass es mit der Clarenbachschule als Förderschule Lernen weiterhin ein Angebot dieser Schulform im Westkreis Soest gibt“, sagt Gudula Maria Schneider, Leiterin der Clarenbachschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen. So werde ermöglicht, dass Kinder und Jugendliche mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf im Bereich Lernen in einem ganz besonderen Rahmen gefördert werden können. Die Förderschule bleibe also neben allen Regelschulen ein weiterer fester Bestandteil in der Schullandschaft des Kreises Soest. Im Sommer war die Pestalozzischule in der Clarenbachschule aufgegangen.

„Im neuen Schuljahr 15/16 erleben wir eine übergroße Anzahl sehr verantwortungsvoller, Rat suchender Eltern, die sich umfassend über die bestehenden Schulangebote für ihr Kind informieren, dabei auch die Clarenbachschule besichtigen und sich unsere Arbeit zeigen und erklären lassen“, so Schneider.

„Rückblickend auf das Jahr 2015 sind wir auch noch besonders stolz darauf, das Siegel für hervorragende Berufsorientierung (Berufswahlsiegel) wieder erworben zu haben“, freut sich Schneider. Die Jugendlichen werden individuell auf die Berufs- und Arbeitswelt vorbereitet.

Dazu leistet die Schülerfirma „Alles Clar“ mit ihren



Gudula Maria Schneider leitet die Clarenbachschule.

sechs Abteilungen, aber auch die seit drei Jahren sehr erfolgreich installierte Kooperation mit dem Börde Berufskolleg einen ganz besonderen Beitrag.

„Aufgrund der Fusion seit August 2015 ist unsere Schule sehr gewachsen. Damit meine ich nicht nur die große Schülerzahl von etwa 229 mit dem weiten Einzugsgebiet und die vielen haupt- und ehrenamtlichen Mitstreiter, sondern wir sind auch gewachsen an Schätzen“. Denn es „tummeln sich sehr viele unterschiedliche Kompetenzen mit bereichernden Ideen auf dem Clarenbachschiff. Alle verfolgen ein Ziel: „Aus kleinen und großen Schülern das Beste herauszuholen und sie professionell stärkend auf dem schaukligen Schulweg zu begleiten“.